



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES AMTES BORDESHOLM – NR. 22 vom 2. Juni 2021

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Bordesholm: Die Amtsdirektorin des Amtes Bordesholm.
Erscheinungsweise: Wöchentlich mittwochs. Bezug: Verteilung in den amtsangehörigen Gemeinden und direkt beim Amt Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.



DER BÜRGERMEISTER
DER GEMEINDE BORDESHOLM
INFORMIERT:

Bordesholm, den 19.05.2021



Schleswig-Holstein
Landesamt für
Landwirtschaft, Umwelt
und ländliche Räume

Bürgerbeteiligung für die Ortsentwicklungsplanung der Gemeinde Bordesholm

Liebe Einwohner*innen der Gemeinde Bordesholm,

für unsere Gemeinde wird in diesem Jahr ein Ortsentwicklungskonzept durch das Lübecker Planungsbüro BCS STADT + REGION erstellt. Im Fokus steht dabei die Frage: „Wie soll sich die Gemeinde Bordesholm zukünftig entwickeln?“

Die Themen reichen dabei u.a. von Bebauung und Mobilität über Grün- und Freiraum bis hin zu Angeboten für die örtliche Gemeinschaft. Neben einer Bestandsanalyse führt das Planungsbüro eine umfassende Bürgerbeteiligung durch, bei der alle Einwohner*innen aufgefordert sind, ihre Wünsche und Ideen einzubringen und die Zukunft ihrer Gemeinde mitzugestalten.

Auch in Corona-Zeiten ist es wichtig, die Menschen vor Ort frühzeitig zu beteiligen und zur aktiven Mitarbeit am Planungsprozess zu motivieren. Daher hat sich die Gemeinde entschlossen, die Beteiligung zunächst mit einer **Haushaltsbefragung** zu beginnen. An jeden Haushalt im Gemeindegebiet wird ein Fragebogen verschickt, welcher **bis zum 30.06.2021** in spezielle Postkästen in Bordesholm eingeworfen werden kann. Die Standorte der Postkästen sind auf der ersten Seite des Fragebogens vermerkt.

Darüber hinaus hat das Planungsbüro auf seinem Beteiligungsportal „planemit“ die Möglichkeit einer **Online-Beteiligung** für alle Einwohner*innen eingerichtet. Auf www.planemit.de/bordesholm werden aktuelle und ausführlichere Informationen zum Beteiligungsverfahren und zu verschiedenen Themenbereichen bereitgestellt. Der Fragebogen der Haushaltsbefragung kann hier auch online ausgefüllt werden. Weiterhin können alle interessierten Einwohner*innen bis zum 30. Juni 2021 Stärken und Schwächen der Gemeinde eintragen sowie Ideen für die zukünftige Entwicklung vorschlagen. Zusätzlich wird eine spezielle Kinder- und Jugendbeteiligung angeboten.

Nach der Sommerpause ist eine **öffentliche Veranstaltung** geplant, in der die Ergebnisse der erfolgten Beteiligung vorgestellt, diskutiert und ergänzt werden können. Abhängig von der Entwicklung der Corona-Lage wird entschieden, unter welchen Voraussetzungen diese Veranstaltung stattfinden kann (vor Ort oder online als Videokonferenz).

Weitere Informationen finden Sie auf der Beteiligungsplattform (www.planemit.de/bordesholm) sowie auf den Homepages der Gemeinde (www.gemeinde-bordesholm.de) und des Amtes Bordesholm (www.bordesholm.de). Aktuelle Hinweise können Sie auch über einen speziell eingerichteten Mail-Verteiler des Planungsbüros erhalten. Wenn Sie in diesen Verteiler eingetragen werden möchten, wenden Sie sich bitte direkt an das Planungsbüro BCS STADT + REGION, Frau Waldt (per E-Mail: waldt@bcg.de).

Das Ortsentwicklungskonzept wird mit Mitteln des Landes Schleswig-Holstein und des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) gefördert.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Ronald Büssow
Bürgermeister
Gemeinde Bordesholm

Stephanie Eilers
Büroleitung
BC STADT + REGION

Amtliche Bekanntmachung gemäß § 12 Abs. 1 i. V. m. § 17 der 9. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (9. BImSchV)

Bekanntmachung des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Abteilung Technischer Umweltschutz, Regionaldezernat Mitte, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek vom 11.05.2021 - Az.: LLUR-G20/2019/104-108.

Die Firma Energiequelle GmbH, Heriwardstraße 15, 28759 Bremen hat mit Datum vom 18.12.2019, zuletzt ergänzt am 19.10.2020, beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume die Erteilung von fünf Neugenehmigungen nach §§ 4, 10 BImSchG beantragt. Beabsichtigt ist die Errichtung und der Betrieb von fünf Windkraftanlagen des Typs Enercon E-147 EP 5 E2 mit einer Gesamthöhe von 199,8 m, einer NH von 126,3 m und einer Nennleistung von jeweils 5,0 MW.

Die Vorhaben sollen auf den folgenden Grundstücken realisiert werden:

WKA 1:	G20/2019/104	24644 Loop, Gemarkung Loop, Flur 3, Flurstück 33/2,
WKA 2:	G20/2019/105	24644 Loop, Gemarkung Loop, Flur 3, Flurstück 35/10,
WKA 3:	G20/2019/106	24644 Loop, Gemarkung Loop, Flur 3, Flurstück 41/7,
WKA 4:	G20/2019/107	24582 Schönbek, Gemarkung Schönbek, Flur 4, Flurstücke 8/3, 17,
WKA 5:	G20/2019/108	24582 Schönbek, Gemarkung Schönbek, Flur 4, Flurstück 5/1.

Aufgrund der Vielzahl der eingegangenen Einwendungen hat **das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Abteilung Technischer Umweltschutz, Regionaldezernat Mitte, gemäß § 12 Abs. 1 in Verbindung mit § 17 Abs. 1 der 9. BImSchV entschieden, dass der in der Bekanntmachung vom 19.01.2021 angekündigte Erörterungstermin am 16.06.2021 ab 10.00 Uhr in der Sporthalle Nr. 1 / Bühnenshalle der Lindenschule Bordesholm, Schulstraße 8 in 24582 Bordesholm, Eingang durch die Holstenstraße, verlegt wird.**

Ort und Zeitpunkt des neuen Erörterungstermins werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt veröffentlicht.

Für das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume bekannt gemacht:

Bordesholm, den 26. Mai 2021

Amt Bordesholm
Die Amtsdirektorin



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES AMTES BORDESHOLM – NR. 22 vom 2. Juni 2021

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Bordesholm: Die Amtsdirektorin des Amtes Bordesholm.
Erscheinungsweise: Wöchentlich mittwochs. Bezug: Verteilung in den amtsangehörigen Gemeinden und direkt beim Amt Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Bordesholm

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Bordesholm

Sitzungstermin: Mittwoch, 09.06.2021, 18:30 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Mühlenstraße 7,
24582 Bordesholm

Öffentliche Plätze für Besucherinnen und Besucher stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Zur besseren Planbarkeit wird daher um eine telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 04322/695-0 (Zentrale des Amtes Bordesholm) gebeten.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde; Vorschläge, Anregungen und Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
4. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 12.05.2021
5. Förderantrag „Unser Schlotti“ BOR/2021/651
6. Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Ortszentrum Mühlenhof“ - Abschlussbericht BOR/2021/625
7. Ausbau des Moorweges, Beratung über den Einbau einer Schottertragschicht BOR/2021/607
8. Hydraulische Sanierung des RW-kanals in der Bahnhofstraße in Wattenbek, Kostenbeteiligung BOR/2021/611
9. Verwendung von Zentralitätswerten der Gemeinde Bordesholm für den Schulverband Bordesholm BOR/2021/627
10. Hydraulische Sanierung der Regenwasserkanalisation, Lösungsansätze BOR/2021/629
11. Antrag des Museums für Erdgeschichte Schleswig-Holsteins auf finanzielle Unterstützung BOR/2021/631
12. Beratung über den Einsatz eines eigenen Kehr-/Saugwagens durch den Technischen Betriebshof BOR/2021/638
13. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 4 der Gemeinde Bordesholm „Steindamm/Ecke Moorweg“
Beschluss über den Entwurf des Durchführungsvertrages
BOR/2021/643

14. Anfragen

Voraussichtlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung

15. Finanzierung der freien Träger von Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Bordesholm;
Kostenentwicklung in der Kindergruppe im Bürgerhaus
BOR/2021/553
16. Finanzierung der freien Träger von Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Bordesholm;
Antrag der Kindergruppe im Bürgerhaus auf Erhöhung der Personalstunden vom 26.04.2021
BOR/2021/623
17. Grundstücksangelegenheiten
18. Steuerangelegenheiten
19. Verwaltungsinterne Mitteilungen

Öffentlicher Teil:

20. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
Nähere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können Sie im Rathaus, Zimmer Nr. 301, mündlich oder telefonisch über die Durchwahl-Nr. 695-142 erhalten.

Bordesholm, den 31. Mai 2021 – Willi Johannes Lüdemann

Gemeinde Sören Der Bürgermeister

Sitzung der Gemeindevertretung Sören

Sitzungstermin: Dienstag, 15.06.2021, 19:00 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Mühlenstraße 7,
24582 Bordesholm

Öffentliche Plätze für Besucherinnen und Besucher stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Zur besseren Planbarkeit wird daher um eine telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 04322/695-0 (Zentrale des Amtes Bordesholm) gebeten.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde; Vorschläge, Anregungen und Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
5. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 23.11.2020
6. Nachwahl zum Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung
SÖ/2021/036
7. Benennung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 26.09.2021
8. Parkplätze am Bürgerhaus / Meinungsbildung
9. Aufstellung einer Sitzbank am Ringweg
10. Anfragen

Voraussichtlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung

11. Grundstücksangelegenheiten:

Öffentlicher Teil:

12. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nähere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können Sie im Rathaus, Zimmer Nr. 301, mündlich oder telefonisch über die Durchwahl-Nr. 695-142 erhalten.

Bordesholm, den 27. Mai 2021 – Manfred Christiansen

Der Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Brügge

Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Brügge

Sitzungstermin: Dienstag, 08.06.2021, 16:00 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Mühlenstraße 7,
24582 Bordesholm

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Prüfung der Nachweisung der Haushaltsüberschreitungen 2020
3. Prüfung der Jahresrechnung 2020
4. Mitteilungen und Anfragen

Nähere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können Sie im Rathaus, Zimmer Nr. 301, mündlich oder telefonisch über die Durchwahl-Nr. 695-142 erhalten.

Bordesholm, den 26. Mai 2021 – Holger Prothmann



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES AMTES BORDESHOLM – NR. 22 vom 2. Juni 2021

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Bordesholm: Die Amtsdirektorin des Amtes Bordesholm.

Erscheinungsweise: Wöchentlich mittwochs. Bezug: Verteilung in den amtsangehörigen Gemeinden und direkt beim Amt Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses des Schulverbandes Bordesholm

Sitzung des Finanzausschusses des Schulverbandes Bordesholm

Sitzungstermin: Dienstag, 08.06.2021, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Mühlenstraße 7,
24582 Bordesholm

Öffentliche Plätze für Besucherinnen und Besucher stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Zur besseren Planbarkeit wird daher um eine telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 04322/695-0 (Zentrale des Amtes Bordesholm) gebeten.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde; Vorschläge, Anregungen und Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
4. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 09.03.2021
5. Erneuerung der Dacheindeckung incl. Installation einer PV-Anlage an der Lindenschule SV/2021/094
6. Auflistung der geplanten über- und außerplanmäßige Ausgaben SV/2021/095
7. Ratsinformationssystem ALLRIS - Beschaffung von Tablets SV/2021/093
8. Mitteilungen des Schulverbandsvorstehers
9. Mitteilungen der Verwaltung
10. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nähere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können Sie im Rathaus, Zimmer Nr. 301, mündlich oder telefonisch über die Durchwahl-Nr. 695-142 erhalten.

Bordesholm, den 28. Mai 2021 – Manfred Christiansen

Der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Wattenbek

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Wattenbek

Sitzungstermin: Dienstag, 08.06.2021, 19:30 Uhr

Raum, Ort: Gemeindezentrum Schalthaus, Reesdorfer Weg 4 b,
24582 Wattenbek

Öffentliche Plätze für Besucherinnen und Besucher stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Zur besseren Planbarkeit wird daher um eine telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 0174-7356907 (Herrn Bürgermeister Kruse) gebeten.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde; Vorschläge, Anregungen und Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
4. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 29.03.2021
5. Mitteilungen
6. Anfragen
7. Bekanntgaben
8. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Dahlienhof“ für den Bereich nördlich des Dahlienweges, östlich der Rosenstraße, südlich der Brügger Chaussee und westlich der Schulstraße: Vorstellung des Entwurfes

8.1. Freigabe für das Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB: frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
WAT/2021/197

Voraussichtlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung

9. Bauanträge/Bauvoranfragen:
10. Grundstücksangelegenheiten:
11. Liste der Bauanträge
12. Liste der nicht ausgeübten Vorkaufsrechte

Öffentlicher Teil:

13. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nähere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können Sie im Rathaus, Zimmer Nr. 301, mündlich oder telefonisch über die Durchwahl-Nr. 695-142 erhalten.

Bordesholm, den 28. Mai 2021 – Volker Techow

Der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Brügge

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Brügge

Sitzungstermin: Montag, 07.06.2021, 19:30 Uhr

Raum, Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Mühlenstraße 7,
24582 Bordesholm

Öffentliche Plätze für Besucherinnen und Besucher stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Zur besseren Planbarkeit wird daher um eine telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 04322-2497 (Herrn Bürgermeister Kärgel) gebeten.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde; Vorschläge, Anregungen und Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
4. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.03.2021
5. Widmung der Gemeindestraße Brügger Eck BRÜ/2021/143
6. Unterhaltungsarbeiten an Gräben und Banketten
7. Aufstellen einer E-Bikeladestation (siehe Anlage)
8. Mehrwegpflicht auf öffentlichen Veranstaltungen - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen BRÜ/2021/146
9. Maßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen BRÜ/2021/145
10. Mitteilungen
11. Anfragen
12. Bekanntgaben

Voraussichtlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung

13. Bauvoranfragen/Bauanträge
14. Personalangelegenheiten
15. Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

16. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nähere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können Sie im Rathaus, Zimmer Nr. 301, mündlich oder telefonisch über die Durchwahl-Nr. 695-142 erhalten.

Bordesholm, den 27. Mai 2021 – Axel Reese



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES AMTES BORDESHOLM – NR. 22 vom 2. Juni 2021

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Bordesholm: Die Amtsdirektorin des Amtes Bordesholm.
Erscheinungsweise: Wöchentlich mittwochs. Bezug: Verteilung in den amtsangehörigen Gemeinden und direkt beim Amt Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.

Die Vorsitzende des Finanzausschusses der Gemeinde Brügge

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Brügge

Sitzungstermin: Mittwoch, 09.06.2021, 19:30 Uhr

Raum, Ort: im Feuerwehrgerätehaus in Brügge

Öffentliche Plätze für Besucherinnen und Besucher stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Zur besseren Planbarkeit wird daher um eine telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 04322-2497 (Herrn Bürgermeister Kärge) gebeten.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 26.11.2020
5. Antrag des Museums für Erdgeschichte Schleswig-Holsteins auf finanzielle Unterstützung BRÜ/2021/138
6. Mitteilungen der Vorsitzenden
7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Voraussichtlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung

8. Personalangelegenheiten
9. Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

10. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nähere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können Sie im Rathaus, Zimmer Nr. 301, mündlich oder telefonisch über die Durchwahl-Nr. 695-142 erhalten.

Bordesholm, den 27. Mai 2021 – Dörte Westphal

Beim **Schulverband Bordesholm** sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei befristete Stellen auf 1 Jahr einer

Reinigungskraft (m, w, d)

im Amtsgebiet als Springerkraft zu besetzen.

Die Arbeitszeit beträgt 15 Stunden wöchentlich. Es handelt sich um eine versicherungspflichtige Anstellung mit einer Entgeltzahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Die Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bitte bis zum 11.06.2021 an den Schulverbandsvorsteher des Schulverbandes Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm, zu senden.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Für inhaltliche Fragen zu dieser Stelle steht Ihnen Frau Rosacker, Tel.: 04322/695-183, melanie.rosacker@bordesholm.de, gerne zur Verfügung.

VHS Bordesholm-Wattenbek aktuell

Bildungsurlaub: Eine Woche mit Qigong

21.06. - 25.06.2021, Montag-Donnerstag, 9:00-16:30 Uhr, Freitag 9:00-13:15 Uhr, Gebühr: 370,00 € (Alle gesetzlichen Krankenkassen erstatten mindestens 75,00 €.)

EXKURSION

Stand up Paddeln (SUP) - SUP - Tour auf der Schwentine
So., 22.08.2021, 10:00-14:30 Uhr, 20,00 € zzgl. Leihgebühr

VERTRAUEN

Achtsamkeits-Wochenende mit Bettina Romhardt
Samstag und Sonntag 28./29. August 2021

Bettina Romhardt hat 5 Jahre in der Gemeinschaft mit Thich Nhat Hanh in Süd Frankreich gelebt. Heute lebt sie mit ihrem Mann und ihrem Sohn in Berlin.

Thich Nhat Hanh selbst ist ein 1926 in Vietnam geborener Mönch, der sich zur Zeit des Vietnamkrieges allerorten, insbesondere in den USA für den Frieden eingesetzt hat. Zu der Zeit wurde er auch für den alternativen Nobelpreis vorgeschlagen. Seit den 1960er Jahren lebt er im Exil in Frankreich und hat viele Achtsamkeitszentren aufgebaut, in denen ein "Leben in Achtsamkeit" praktiziert wird.

An diesem Wochenende wird Bettina uns achtsam durch die Tage führen. Ein kleiner Vortrag führt in das Thema ein. Außerdem werden Geh- und Sitz- Meditation praktiziert, sowie eine Tiefentspannung im Liegen. Ein gemeinsames Essen in Stille kann zu einem ganz besonderen Erlebnis werden.

Samstag 10:00-18:00 Uhr und Sonntag 10:00-17:00 Uhr

Die Kosten betragen 120,00 €, ermäßigt 100,00 € bei Selbsteinschätzung.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und ein paar dicke Socken, oder saubere Schuhe mit sehr dünner Sohle. Für das gemeinsame Buffet einen kleinen vegetarischen Beitrag.

Aktuelle Informationen zu Covid-19 und unseren Kursangeboten finden Sie auf unserer Website.
www.vhs-bordesholm-wattenbek.de

Sie erreichen uns unter 04322/695-148.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES AMTES BORDESHOLM – NR. 22 vom 2. Juni 2021

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Bordesholm: Die Amtsdirektorin des Amtes Bordesholm.
Erscheinungsweise: Wöchentlich mittwochs. Bezug: Verteilung in den amtsangehörigen Gemeinden und direkt beim Amt Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.

Amt Bordesholm

Bürgerentscheid in der Gemeinde Wattenbek gegen die Entstehung eines Neubaugebietes (Bebauungsplan Nr. 16 „Grüner Weg“) am Sonntag, dem 18. Juli 2021

Einteilung des Gemeindegebietes in Abstimmungskreise

Der Abstimmungsausschuss hat in seiner Sitzung am 27.05.2021 das Gebiet der Gemeinde Wattenbek für den am 18.07.2021 stattfindenden Bürgerentscheid in drei Abstimmungskreise eingeteilt.

Gem. § 6 Abs. 3 in Verb. mit § 87 Abs. 1 und 5 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung wird die nachstehende Einteilung hiermit bekannt gemacht.

Jeder Abstimmungskreis bildet zur Stimmgabe zugleich einen Abstimmungsbezirk und zwar gleichzeitig auch den Abstimmungsbezirk für die Briefabstimmung.

Bordesholm, den 28.05.2021

Die Amtsdirektorin als Gemeindeabstimmungsleiterin

Die Gemeinde Wattenbek ist in folgende Abstimmungskreise eingeteilt:

Abstimmungskreis I	Abstimmungskreis II	Abstimmungskreis III
Gemeindezentrum Schaltheus, Reesdorfer Weg 4 b	Grundschule Wattenbek Schulstraße 6	Feuerwehrgerätehaus, Schulstraße 11
Alte Brügger Landstraße	Adolf-Schroedter-Straße	Asternweg
Bahnhofstraße	Am Bogen	Berliner Ring
Birkenweg	An der Burbek	Buchwalder Weg
Brügger Chaussee	Diekredder	Dahlienweg
Buchenweg	Gartenstraße	Dorfstraße
Dieselstraße	Grotenkamp	Eiderweg
Holunderweg	Heisterbusch	Grüner Weg
Jakob-Hinrichs-Weg	Lilienweg	Hermann-Berndt-Straße
Lurup	Lüttenkamp	Holsteiner Straße
Mercatorstraße	Rosenstraße	Kieler Kamp
Mühlenredder	Schmiedekoppel	Nelkenstraße
Neuer Kamp	Wilhelm-Stabe-Straße	Pommernweg
Nienröden		Schlesier Straße
Reesdorfer Weg		Tulpenweg
Saalskamp		
Schulstraße		
Tanneneck		

Bürgerentscheid in der Gemeinde Wattenbek am 18. Juli 2021 Standpunkte und Begründungen der Vertretungsberechtigten

Amt Bordesholm

Bürgerentscheid am Sonntag, dem 18.07.2021

Bekanntgabe der Standpunkte und Begründungen gem. § 16g Abs. 6 der Gemeindeordnung (GO) in Verbindung mit § 10 Abs. 2 der Durchführungsverordnung zur Gemeinde-, Kreis- und Amtsordnung (GKAVO)

Am 18.07.2021 findet in der Zeit von 8.00 Uhr – 18.00 Uhr in der Gemeinde Wattenbek ein Bürgerentscheid zu folgender Frage statt:

Sind Sie gegen die Entstehung eines Neubaugebietes in Wattenbek, wie im Bebauungsplan Nr. 16 „Grüner Weg“ vorgesehen ist und damit für die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 03.12.2019?

Gem. § 16g GO in Verbindung mit § 10 Abs. 2 der GKAVO sind die Standpunkte und Begründungen der Gemeindevertretung und der Antragstellenden des Bürgerentscheids in gleichem Umfang schriftlich darlegen.

Die Standpunkte der Parteien mit den jeweiligen Begründungen werden hiermit veröffentlicht und gehen allen Abstimmungsberechtigten mit der Abstimmungsbenachrichtigung per Post zu.

Bordesholm, den 28.05.2021

Die Amtsdirektorin als Gemeindeabstimmungsleiterin

Liebe WattenbekerInnen,

die Gemeindevertretung Wattenbek hat am 03.12.2019 beschlossen, mittels Bebauungsplan Nr. 16 „Grüner Weg“ (Bauabschnitt 1 und 2) die Ackerfläche östlich der Straße Pommernweg einschließlich der Straße „Grüner Weg“ zu einem Neubaugebiet auszuweisen und durch einen Investor bebauen zu lassen. Die Ackerfläche wird ausgehend vom Grünen Weg nördlich bis hoch zum Kieler Kamp mit Ein- und Mehrfamilienhäusern innerhalb von 4 Bauabschnitten bebaut werden können. In 2021 ist der Startschuss für die ersten beiden Bauabschnitte (Bebauungsplan Nr. 16) gefallen. Insgesamt wird es in den 4 Abschnitten zum Bau von bis zu 80 Wohnparteien kommen. Die Grundstücksvergabe wird durch den Investor erfolgen und nicht durch ein Auswahlverfahren der Gemeinde selbst. Damit ist nicht sichergestellt, dass wirklich alle Grundstücke an WattenbekerInnen vergeben werden. In den **kommenden Jahren** wird jeglicher Baustellenverkehr, von der Schulstraße kommend, über den Grünen Weg und ggf. auch über Pommernweg, Kieler Kamp und Hermann-Berndt-Straße/Berliner Ring geleitet. Nach Beendigung der Bauphase wird der Grüne Weg ausgebaut werden und neben dem Pommernweg und Kieler Kamp als Haupt-Zuwegung der Neubauten dienen.

Die Bürgerinitiative vertritt die Ansicht, dass über die Verfügung der Wattenbeker Freiflächen alle WattenbekerInnen entscheiden sollten und nicht nur die gemeindlichen Gremien, deren Entscheidung lediglich auf Grundlage von Bauanfragen basiert, welche zum größten Teil externer Herkunft sind.

Wir setzen uns dafür ein, dass sich eine Mehrheit gegen die Bebauung der Ackerfläche ausspricht. Die für den Bürgerentscheid festgelegte Frage dazu lautet:



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES AMTES BORDESHOLM – NR. 22 vom 2. Juni 2021

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Bordesholm: Die Amtsdirektorin des Amtes Bordesholm.

Erscheinungsweise: Wöchentlich mittwochs. Bezug: Verteilung in den amtsangehörigen Gemeinden und direkt beim Amt Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.

Fortsetzung Bürgerentscheid in der Gemeinde Wattenbek am 18. Juli 2021 - Standpunkte und Begründungen der Vertretungsberechtigten

„Sind Sie gegen die Entstehung eines Neubaugebietes in Wattenbek, wie im Bebauungsplan Nr. 16 „Grüner Weg“ vorgesehen ist und damit für die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 03.12.2019?“

Wenn Sie gegen die Bebauung der Agrarfläche am Ende des Grünen Weges sind, dann stimmen Sie bitte mit

JA

Unserer Ansicht nach sprechen folgende Gründe gegen diese bauliche Entwicklung in Wattenbek:

Der Grüne Weg, Pommernweg und Kieler Kamp sind NICHT als Durchfahrtsstraßen mit Begegnungsverkehr geeignet.

- Die Behauptung der Gegenseite ist, dass der Mehrverkehr, begründet durch das Neubaugebiet, kaum spürbar sei. Berechnet anhand der vorliegenden Zahlen, gehen wir von ca. 320 zusätzlichen Autofahrten pro Tag aus. Zzgl. Lieferverkehr, Besuche etc..
- Der zusätzlich entstehende Straßenverkehr durch neue Anwohner und Zulieferverkehr hätte einen signifikanten Einfluss auf die Lebensqualität (Lärm, Emission) der Bewohner und Passanten der bereits bestehenden und angrenzenden Straßenzüge (Grüner Weg, Pommernweg, Kieler Kamp, Hermann-Berndt-Straße und Berliner Ring, aber auch Schulstraße).
- Die Ausbaupläne des Grünen Weges überzeugen uns nicht, die Sicherstellung eines schadenfreien Fußgängerverkehrs bei überfahrbarem Bürgersteig zu gewährleisten.
- Andere Zuwegungen (z.B. von der L49), die nicht durch bestehendes Wohngebiet führen, wurden unserer Ansicht nach nicht ausreichend diskutiert und nicht in der Bauplanung berücksichtigt.
- Der Grüne Weg ist ursprünglich als landwirtschaftlicher Nutzweg (Wirtschaftsweg) eingetragen und dient heute den WattenbekerInnen zur Naherholung für Spaziergänge.

Durch das Neubaugebiet kommt es zu weiteren Auslastungsproblemen der Kindertagesstätte Wattenbek und der Grundschule „Landschule an der Eider“

- Die Gegenseite argumentierte immer wieder damit, dass sowohl die Schule als auch die Kindertagesstätte in Wattenbek ohne das Neubaugebiet „verwaisen“ würden. Dies stimmt nicht. Bereits im aktuellen Jahr hatte die Kindertagesstätte keine ausreichenden Kapazitäten für die derzeit in der Gemeinde lebenden Kinder. Diese konnten selbst von Nachbargemeinden, die vor ähnlicher Situation stehen, nicht aufgenommen werden.
- Selbst wenn im Nachhinein über mögliche Expansion der Kindertagesstätte gesprochen würde, ist dies nicht ohne weitere Eingriffe in die Infrastruktur und somit in das Gemeindeleben möglich.
- Auch die Grundschule wird keinesfalls „verwaisen“. Das *Statistische Bundesamt* publizierte in der aktuellen Bevölkerungsvorausschätzung in 2019, dass die Zahl der SchülerInnen im Primärbereich im Land noch stärker steigen wird (bis 2025 um 11,5 %; bis 2030 um 9,7 % im Vergleich zum Bezugsjahr (2017/2018)). (Quelle: https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/BST-19-024_Policy_Brief_Schul_erzahlen-Impulse_die_Schule_machen__6__002_.pdf)

In den Nachbargemeinden sind in letzter Zeit neue Baugebiete ausgewiesen worden. In Wattenbek sind bereits ohne Neubaugebiet weitere Flächen zur Bebauung geplant (70 Wohneinheiten). Die Erschließung zusätzlicher Flächen (B-16) ist nicht notwendig.

- Das *Institut der deutschen Wirtschaft* empfiehlt den Kommunen in einer Studie, keine neuen Baugebiete auszuweisen. Es drohen ansonsten auf längere Sicht gesehen Zersiedelung, Verödung von Ortskernen und Überangebote, sowie zunehmender Verkehr, steigende Abgas- und Lärmemissionen. Der Allgemeinheit entstehen *Folgekosten* für die Unterhaltung und Instandhaltung der sozialen und technischen Infrastruktur, wie z.B. notwendige Investitionen in Kindergarten, Krippe und Grundschulen,

Kosten für Grün- und Kompensationsflächen, indirekte Infrastrukturaufwendungen (Kapazitätsausbau; Straßen, Kanalisation, Versorgung).

- Es wäre sinnvoller den regelmäßigen Häuserkauf von jungen Familien im Bereich Wattenbeks und Umland durch eine systematische Innenbereichsentwicklung mit Förderangeboten zur energetischen Sanierung o.ä. attraktiver zu gestalten, statt Baugebiete auf Agrar- und Nutzflächen im Außenbereich auszuweisen.
- Die errechnete Bevölkerungsdichte von Wattenbek liegt aktuell schon ohne Neubaugebiet bei 484 Personen pro km² und somit über 163 % höher als der Durchschnittswert Schleswig-Holsteins (184 Pers./km²).

Die Einwohnerzahl in Wattenbek wird auch ohne das Neubaugebiet nicht signifikant sinken. Ebenso wird das Durchschnittsalter der WattenbekerInnen dadurch nicht beeinflusst. Unser Ort wird trotzdem für alle Altersgruppen lebenswert sein.

- Von der Gegenseite wurde behauptet, dass der wachsende Anteil der älteren Bevölkerung (ca. ab 60 Jahre) ausschließlich durch den Zuzug von jungen Familien im Neubaugebiet kompensiert werden kann, um eine „Vergreisung“ zu verhindern. Es wird unserer Ansicht nach so dargestellt, dass die Anwesenheit junger Familien in der Gemeinde Wattenbek wertvoller ist, als die der älteren BewohnerInnen. Hier werden verschiedene Bevölkerungsgruppen gegeneinander ausgespielt, die sich nicht vergleichen wie z.B. Alt gegen Jung aussetzen wollen.
- Die Zuwanderung von jungen Altersgruppen hat laut *Statistikamtes Nord* kaum Einfluss auf die Alterung der Gesamtbevölkerung. Es weist auf eine Binnenwanderung von jungen Altersgruppen (unter 20 Jahre) hin. Daher kommt es immer wieder zu einem Anstieg des Anteils höherer Altersgruppen.
- Aktuell findet bereits ein stetiger Wechsel von Grundstückseigentümern von bestehenden Grundstücken in Wattenbek statt, so dass ein Generationswechsel längst sukzessive erfolgt.
- Die Einwohnerzahl in Wattenbek kann auch ohne vermehrten Zuzug gehalten werden.

Die Ackerfläche am Ende des Grünen Weges ist ein erhaltenswerter Agrar- und Naturraum in Wattenbek. Weitere Flächenversiegelungen und Flächenfraß sollten vermieden werden.

- Die Landwirtschaft prägt in unserem Land in vielfältiger Weise den Lebensraum vieler Tiere und Pflanzen und gehört bei uns sogar zum kulturellen Erbe. Durch die Bebauung solcher „grünen“ Flächen und der damit einhergehender **Flächenversiegelung** geht ein zunehmender Verlust der Artenvielfalt (Biodiversität) und Bestandsrückgänge von Tieren (z.B. Insekten) und Pflanzen einher. Es bildet sich weniger Grundwasser neu, weil Regenwasser dem Boden nur erschwert zugeführt werden kann. Des Weiteren schaden versiegelte Flächen den Böden und begünstigen Hochwasser. (Quelle: <https://www.umweltbundesamt.de/themen/boden-landwirtschaft/bodenbelastungen/bebauung-versiegelung>)
- Die *Landesregierung* zeigt in ihrer aktuellen Klimaschutzstrategie auf, dass der Flächenverbrauch (**Flächenfraß**) deutlich reduziert werden muss. Bis 2030 sollen nur noch 1,3 ha am Tag bebaut werden. Der aktuelle Wert in Schleswig-Holstein liegt immer noch bei über 3,1 ha pro Tag (140% über dem nationalen Zielwert). Fläche sollte von uns allen als endliche Ressource betrachtet werden. (Quelle: <https://www.umweltbundesamt.de/daten/flaeche-boden-land-oekosysteme/flaeche/siedlungs-verkehrsflaeche#anhaltender-flaechenverbrauch-fur-siedlungs-und-verkehrszwecke>)
- Ackerflächen dienen zur Ernährungssicherstellung der Bevölkerung und damit zur Minderung der Importabhängigkeit.
- Eine Umweltprüfung laut Baugesetzbuch wurde durch die Gemeinde nicht durchgeführt (BauGB §§ 13, 13a, 13b).

Liebe WattenbekerInnen, bitte entscheiden SIE mit, wie wir alle in Wattenbek leben wollen. Nutzen Sie auch gerne die Möglichkeit der Briefwahl und geben Ihre Stimme ab dem 7. Juni im Rathaus ab.

Wattenbek, 16.05.2021
Vertretungsberechtigte des Bürgerbegehrens:
Marco Bartsch, Nadine Schramm



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES AMTES BORDESHOLM – NR. 22 vom 2. Juni 2021

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Bordesholm: Die Amtsdirektorin des Amtes Bordesholm.
Erscheinungsweise: Wöchentlich mittwochs. Bezug: Verteilung in den amtsangehörigen Gemeinden und direkt beim Amt Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.

Standpunkte und Begründungen der Gemeinde Wattenbek



Liebe Wattenbekerinnen und Wattenbeker,



als ehrenamtlich tätige Gemeindevertreter haben Sie uns gewählt, um unser Wattenbek bestmöglich zu erhalten und zu entwickeln. Wir sind dem Wohle aller 2.942 Einwohner verpflichtet und handeln für alle. Deshalb gehören zu unseren Aufgaben sehr viele unterschiedliche Themen, wie Wohnen, Arbeit, Umweltschutz, Kindertagesstätten, Schulen, Feuerwehr, Vereine und eine gute Infrastruktur.

Am 03. Dezember 2019 haben alle Gemeindevertreter Wattenbeks einstimmig die Aufstellung des B-Plans 16 Grüner Weg beschlossen. Unsere wichtigsten Gründe hierfür sind:

Es besteht seit Jahren eine sehr hohe Nachfrage an Wohnraum für Familien in Wattenbek. Wir haben im Innenbereich keine Möglichkeit darauf zu reagieren und unser Sportplatz soll erhalten bleiben.

Wir möchten hier geborenen und aufgewachsenen jungen Wattenbekern die Chance bieten, sich den Wunsch vom eigenen Heim zu erfüllen. Durch ihr Bleiben oder ihre Rückkehr zu Familien, Freunden und Bekannten wird das generationsübergreifende Dorfleben bereichert.

Daher haben sich alle Gemeindevertreter gemeinsam dafür ausgesprochen, auf den Flächen am Grünen Weg ein kleines klimafreundliches Baugebiet mit einer nachhaltigen Energieversorgung auszuweisen. Hier sollen 21 Einfamilienhäuser und 16 zum Teil barrierearme Wohnungen in vier Punkthäusern entstehen.

Der neu geschaffene Lebensraum ist die behutsame Abrundung des Dorfgebietes nach Osten auf bisher landwirtschaftlich intensiv genutzten Flächen (Maisanbau). Diese werden zu Teilen vom Projektträger durch Obstbaumwiesen, Knicks und Baumpflanzungen ökologisch aufgewertet.

Wir können nunmehr das seit Jahren dort dringend benötigte Versickerungsbecken realisieren. Durch die gemeinsame Erstellung kann die Gemeinde ca. 200.000 €, das sind ca. 2/3 der ursprünglich vorgesehenen Kosten, einsparen.

Teil der Erschließung ist der verkehrsberuhigte Ausbau des sanierungsbedürftigen Grünen Weges. Den Anwohnern und der Gemeinde entstehen dadurch keine Kosten.

Perspektiven, Standpunkte und konstruktive Anregungen von Wattenbeker Bürgern und der Arbeitsgruppe für zukunftsorientiertes Wohnen sind in die Planung eingeflossen.

Die Auswirkungen auf unsere Kindertagesstätten, unsere Schulen, die Infrastruktur und unsere Natur haben wir mit Bedacht abgewogen.

Wir sind in Wattenbek gut aufgestellt und wollen es auch bleiben.

Deshalb, liebe Wattenbekerinnen und Wattenbeker, sind Sie für das Baugebiet stimmen Sie bitte mit:

 „NEIN“

Die Gemeindevertretung 2020: Stehend v.l.n.r.: Torsten Föh, Ina Frässdorf, Axel Höper, Heiko Lührs, Günter Herbert, Björn-Olaf Maas, Torsten Möller, Sönke Sauerberg, Volker Techow, Thomas Haese, Geesche Schmidt, Jörg Horn, Sylvia Haese, Oliver Kruse. Hockend v.l.n.r.: Sönke Schröder, Joachim Jansen, Tim Retzlaff





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES AMTES BORDESHOLM – NR. 22 vom 2. Juni 2021

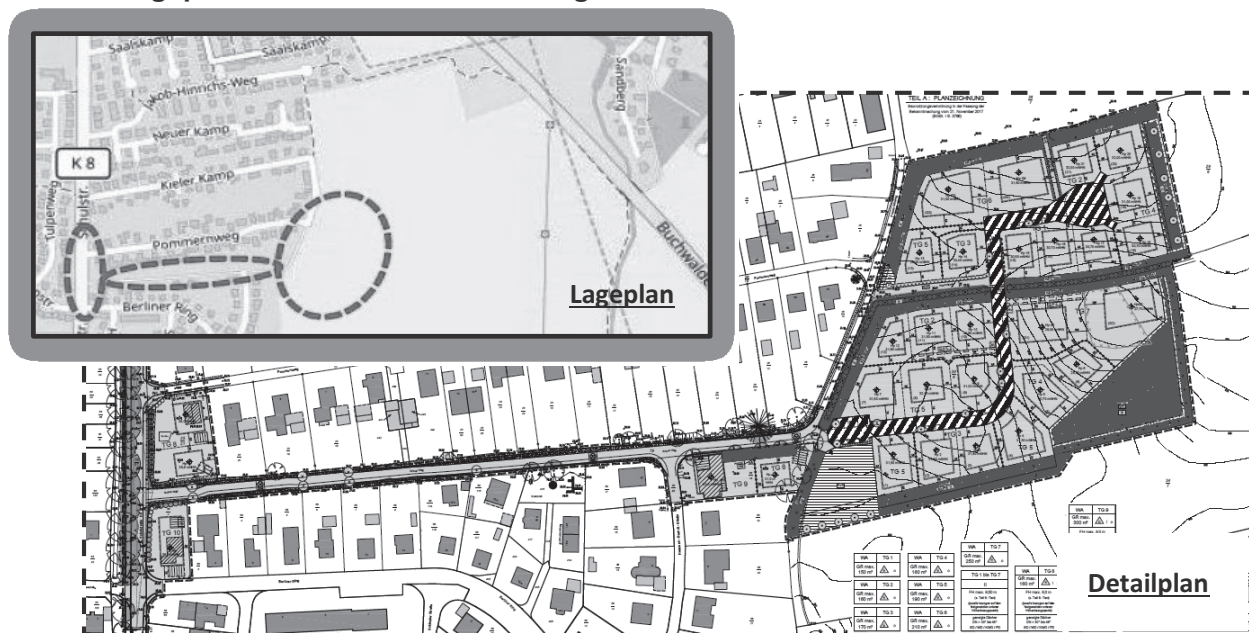
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Bordesholm: Die Amtsdirektorin des Amtes Bordesholm.

Erscheinungsweise: Wöchentlich mittwochs. Bezug: Verteilung in den amtsangehörigen Gemeinden und direkt beim Amt Bordesholm, Mühlenstraße 7, 24582 Bordesholm.

Fortsetzung von vorheriger Seite

Standpunkte und Begründungen der Gemeinde Wattenbek

Bebauungsplan-16-Entwurf-Plan 2.0 - Lage und Detailansicht



Für die 21 Einfamilienhäuser & 16 zum Teil barrierearme Wohnungen in vier Punkthäusern gilt:

- nur klimaschonende Erdwärme
- Beton- /Steinwüsten untersagt
- Knickerhaltung
- verkehrsberuhigte Sackgasse
- Regenversickerung auf eigenem Grundstück

Für die Zuwegung gilt:

- Ausbau Grüner Weg
- kein Einbahnstraßenverkehr
- breiter Gehweg
- Erhöhung der Verkehrssicherheit durch verkehrsberuhigende Maßnahmen

Alle Details unter:

- <https://www.bordesholm.de/bauen-wohnen-wirtschaft-gewerbe-ortsentwicklung/bauleitplanung/wattenbek/>

Erinnern Sie sich an die Bedeutung unseres Wappens?



Der Wellenbalken deutet auf den Bach, dem Wattenbek seinen Namen verdankt. Die Rohrkolben nehmen Bezug auf das größtenteils zum Gemeindegebiet gehörende Dosenmoor und - durch dieses vertreten - auf die gesamte naturräumliche Lage des sich noch weitgehend in naturnahem Zustand befindenden Gemeindegebietes. Die Farben des Wappens sind auf die Schleswig-Holstein-Farben abgestimmt.

Die beiden Hausgiebel im oberen Wappenteil stehen für den im Wesentlichen noch historische Bebauung aufweisenden Ortskern einerseits und für die Neubaugebiete des Ortes andererseits sowie - in einem allgemeineren Sinne - für den alteingesessenen Teil und die Neubürger innerhalb der Ortsbevölkerung, die gleichgewichtig und gleichberechtigt nebeneinanderstehen und miteinander leben.

Deshalb, liebe Wattenbekerinnen und Wattenbeker, sind Sie **für das Baugebiet** stimmen Sie bitte mit:



„NEIN“